Jahresabschluss 2008

Stadterneuerungsgesellschaft

Stralsund mbH

Bilanz zum 31. Dezember 2008 <u>der</u> Stadterneuerungsgesellschaft Stralsund mbH

31.12.2007		153.400,00	143.161,73	68.942,32 365.504,05	29.163,00	196.266,15	310.453,46	52.689,13 193.835,25 435.542,38	992,520,22	1.583.453,42	2.205.426,66
31.12.2008		153.400,00	143.161,73	87.192,45	20.323,00	209,470,65	305.269,58	36.179,72 91.848,96 128.112,21	561.410,47	1.154.635,30	1.105.538,47
PASSIVSEITE	A. Eigenkaital	I. Gezeichnetes Kapital	<u>II. Gewinnrücklagen</u> 1. Andere Gewinnrücklagen	III. Bilanzgewinn	B. Rückstellungen 1. Steuerrückstellungen	2. Sonstige Rückstellungen	C. Verbindlichkeiten 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern Sonstige Verbindlichkeiten 	davon aus Steuern: € 126.861,52 (Vorjahr: € 434.533,95)		D. Treuhandverbindlichkeiten
31.12.2007		1.029,00	100.744,38	3.973,12		2.191,17	294.976,58 805.350,32	672,356,60		1.583.453,42	2.205.426,66
31,12,2008		459,00	86.426,38	3.447,12		00'0	51.007,97 420.553,53	643.749,27		1.154.635,30	1,105,538,47
AKTIVSEITE	Anlagevermögen	I. Immaterielle Vermögensgegenstände	11. Sachanlagen. 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	Umlaufvermögen	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2. Forderungen gegen besellschafter 3. Sonstige Vermögensgegenstände	II. Flüssige Mittel, Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		, H	Treuhandvermögen

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008 Stadterneuerungsgesellschaft Stralsund mbH

Anlage I Blatt 2

		€	2008	2007 <u>€</u>
1.	Umsatzerlöse			
	a) aus Betreuungstätigkeit	1.220.512,03		1.321.078,77
	b) aus anderen Lieferungen und Leistungen	285.297,16	1.505.809,19	277.158,56
2.	Sonstige betriebliche Erträge		10.143,16	232,60
3.	Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistunger	1	670.116,05	810.768,99
4.	Rohergebnis		845.836,30	787.700,94
5.	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	423.196,20		395.653,00
	b) Soziale Abgaben	87.383,81	510.580,01	75.479,44
6.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		15.414,00	27.132,00
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen		223.033,81	197.092,83
8.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		18.485,23	24.082,18
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		20.800,40	15.870,36
10.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		94.493,31	100.555,49
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag		18.465,19	42.165,42
12.	Sonstige Steuern		777,99	705,66
13.	Jahresüberschuss		75.250,13	57.684,41
14.	Gewinnvortrag		68.942,32	63.257,91
15.	Gewinnausschüttungen		-57.000,00	-52.000,00
16.	Bilanzgewinn		87.192,45	68.942,32

GdW Revision AG

F. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir mit Datum vom 5. Juni 2009 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

"An die Stadterneuerungsgesellschaft Stralsund mbH, Stralsund

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der

Stadterneuerungsgesellschaft Stralsund mbH, Stralsund,

für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

98247 JA 2008 Seite 35 von 36

GdW Revision AG

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmä-Biger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Berlin, den 5. Juni 2009

WINTSCHA WIRTSCHA PRE WIRTSCHAFTS STANDON REVIOUR

GdW Revision Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft

Wirtschaftsprüfer